

AGB und Widerrufsbelehrung

Prüfungsservice der my:science GmbH · Schlehdornstraße 3 · 82031 Grünwald · info@examu.eu ·
Stand: 13. Oktober 2026
Online abrufbar unter <https://legal.examu.eu>

Allgemeine Geschäftsbedingungen

für den „Prüfungsservice“ der my:science GmbH · Stand: 13. Oktober 2026

§ 1 Geltungsbereich, Anbieter, Kundenkreis

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge über den „Prüfungsservice“ zwischen der my:science GmbH, Schlehdornstraße 3, 82031 Grünwald, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts München unter HRB 297076, E-Mail: info@examu.eu (nachfolgend „my:science“) und dem Kunden.

(2) Das Angebot richtet sich ausschließlich an Verbraucher im Sinne des § 13 BGB, also an natürliche Personen, die den Vertrag zu Zwecken abschließen, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Der Kunde muss volljährig und unbeschränkt geschäftsfähig sein.

(3) Der Prüfungsservice kann nur für Prüflinge genutzt werden, die bei der Bootsschule1 (Boot1 GmbH, Machandelweg 1 A, 29525 Uelzen – nachfolgend „Bootsschule1“) registriert sind und ihre Sportbootführerscheinprüfung über die Bootsschule1-App anmelden. Bootsschule1 ist nicht Vertragspartner des Prüfungsservices. Sie wirkt ausschließlich technisch mit, indem sie die Prüfungsanmeldung des Prüflings entgegennimmt, die Buchung des Prüfungsservices dem Prüfling zuordnet, die für die Übernahmeerklärung erforderlichen Daten an my:science übermittelt und die Übernahmeerklärung zusammen mit den Antragsunterlagen an den Prüfling weiterleitet.

(4) Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Bedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, my:science stimmt ihrer Geltung ausdrücklich zu.

(5) Begriffe: „Kunde“ ist der Vertragspartner von my:science. „Prüfling“ ist die Person, die die Sportbootführerscheinprüfung ablegt; Kunde und Prüfling können personenverschieden sein (§ 3 Abs. 4). „Prüfungsausschuss“ ist der nach der Sportbootführerscheinverordnung (SpFV) zuständige Prüfungsausschuss für Sportbootführerscheine. „Übernahmeerklärung“ ist die Erklärung nach § 2 Abs. 1. „Antragsunterlagen“ sind die Unterlagen für den Antrag auf Zulassung zur Prüfung, die Bootsschule1 dem Prüfling nach verbindlicher Prüfungsanmeldung per E-Mail übermittelt. „Bezahlseite“ ist die in § 3 Abs. 1 beschriebene Seite.

§ 2 Leistungsgegenstand

(1) my:science übernimmt gegenüber dem zuständigen Prüfungsausschuss durch Erklärung nach § 6 Abs. 1 Nr. 2 Bundesgebührengesetz (BGebG) die Gebührenschuld des Prüflings für eine amtliche Sportbootführerscheinprüfung (Erstprüfung) als eigene Schuld und zahlt die Gebühr an den Prüfungsausschuss. Der Prüfling muss die Prüfungsgebühr dann nicht selbst an den Prüfungsausschuss überweisen.

(2) Der Prüfungsservice wird in drei Varianten angeboten:

- Prüfungsservice SBF Binnen – Sportbootführerschein mit Geltungsbereich Binnenschiffahrtsstraßen,
- Prüfungsservice SBF See – Sportbootführerschein mit Geltungsbereich Seeschiffahrtsstraßen,
- Prüfungsservice SBF See & Binnen – kombinierte Prüfung für beide Geltungsbereiche,

jeweils für die Antriebsart Antriebsmaschine. Maßgeblich ist die vom Kunden gebuchte Variante.

(3) Die Übernahme umfasst sämtliche Gebühren und Auslagen, die für die Zulassung zur Prüfung und die Abnahme der Prüfung nach der jeweils einschlägigen Gebührenregelung anfallen, einschließlich der Gebühren für die Erteilung eines vorläufigen Führerscheins, für die Ausstellung des Sportbootführerscheins sowie etwaiger Zuschläge.

(4) Nicht umfasst sind insbesondere:

- Rücktritts-, Ausfall- und Verschiebungsgebühren des Prüfungsausschusses (§ 8);
- Wiederholungsprüfungen und Teilprüfungen (nur Theorie oder nur Praxis);
- Prüfungen für andere Befähigungsnachweise (z. B. SRC, UBI, SKS, SKN, FKN);
- Kosten für die Zulassungsvoraussetzungen (z. B. ärztliches Zeugnis, Sehtest, Passbilder, Führungszeugnis, Kopien, Porto);
- die Kursgebühren der Bootsschule1 und sonstige Kosten der Prüfungsvorbereitung;
- die Vermittlung eines Prüfungstermins.

(5) my:science schuldet ausschließlich die Übernahme und Bezahlung der Gebühr nach den Absätzen 1 bis 3. Zulassung zur Prüfung, Terminvergabe, Durchführung und Bewertung der Prüfung sowie die Erteilung des Führerscheins obliegen allein dem Prüfungsausschuss; my:science hat darauf keinen Einfluss und übernimmt hierfür keine Gewähr. Das Bestehen der Prüfung ist nicht Gegenstand des Vertrags.

(6) Im Verhältnis zwischen my:science und dem Prüfling stellt my:science den Prüfling von der nach Absatz 3 übernommenen Gebühr frei. Nimmt der Prüfungsausschuss den Prüfling trotz der Übernahmeerklärung für eine von Absatz 3 umfasste Gebühr in Anspruch, erstattet my:science dem Prüfling den gezahlten Betrag gegen Nachweis. Umgekehrt trägt der Kunde Gebühren nach Absatz 4, die der Prüfungsausschuss gegenüber my:science geltend macht, und erstattet sie my:science auf Anforderung.

§ 3 Vertragsschluss

(1) Der Prüfungsservice wird über eine Bezahlseite angeboten, die der Zahlungsdienstleister Stripe (Stripe Payments Europe, Ltd., Dublin, Irland) für my:science unter pay.examu.eu bereitstellt. Die Bezahlseite wird aus der Bootsschule1-App des Prüflings heraus aufgerufen. Die dort dargestellte Leistungs- und Preisbeschreibung ist noch kein verbindliches Angebot von my:science.

(2) Mit dem Abschluss des Bezahlvorgangs durch Anklicken der Zahlungsschaltfläche gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrags über die gewählte Variante des Prüfungsservices ab. Zuvor kann er seine Eingaben jederzeit korrigieren. my:science nimmt das Angebot durch die Zahlungsbestätigung an, die Stripe im Auftrag von my:science unmittelbar nach erfolgreicher Zahlung per E-Mail an die bei der Buchung angegebene E-Mail-Adresse versendet; mit deren Zugang kommt der Vertrag zustande. Die Zahlungsbestätigung enthält die Rechnung mit den Vertragsdaten (gebuchte Variante, Preis, Kundendaten). Die Vertragsbestätigung mit dem Text dieser AGB und der Widerrufsbelehrung erhält der Kunde nach Absatz 6.

(3) Vertragssprache ist Deutsch.

(4) Der Prüfungsservice kann auch von einer anderen Person als dem Prüfling gebucht werden (z. B. von einem Elternteil für ein minderjähriges Kind). In diesem Fall ist die buchende Person Kunde und Vertragspartner; sie sichert zu, zur Buchung für den Prüfling und zur Angabe seiner Daten befugt zu sein. Die Buchung wird dem Prüfling zugeordnet, aus dessen Bootsschule1-App die Bezahlseite aufgerufen wurde (§ 6 Abs. 1).

(5) Vor Abschluss des Bezahlvorgangs bestätigt der Kunde die Kenntnisnahme dieser AGB und der Widerrufsbelehrung und erklärt ausdrücklich sein Verlangen nach § 356 Abs. 4 BGB, dass my:science mit der Ausführung des Prüfungsservices bereits vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt (§ 9 Abs. 2).

(6) my:science übermittelt dem Kunden unverzüglich nach Vertragsschluss, spätestens bevor sie mit der Ausführung des Prüfungsservices beginnt, eine Vertragsbestätigung per E-Mail an die bei der Buchung angegebene E-Mail-Adresse. Sie enthält die Vertragsdaten, diese AGB und die Widerrufsbelehrung einschließlich des Muster-Widerrufsformulars als PDF-Dokument sowie die Bestätigung, dass der Kunde das Verlangen nach Absatz 5 erklärt und seine Kenntnis vom Verlust des Widerrufsrechts bestätigt hat. Die AGB und die Widerrufsbelehrung sind außerdem unter <https://legal.examu.eu> abrufbar und können dort jederzeit gespeichert und ausgedruckt werden.

§ 4 Preis und Zahlung

(1) Es gilt der zum Zeitpunkt der Buchung auf der Bezahlseite angegebene Preis der gewählten Variante. Der Preis ist ein Festpreis und enthält die gesetzliche Umsatzsteuer.

(2) Mit dem Festpreis sind sämtliche von my:science nach § 2 Abs. 3 übernommenen Gebühren abgegolten, unabhängig davon, in welcher Höhe der Prüfungsausschuss sie tatsächlich festsetzt. my:science trägt das Risiko von Gebührenänderungen und Zuschlägen. Eine Nachberechnung findet nicht statt; eine Erstattung, falls die tatsächliche Gebühr unter dem Festpreis liegt, ebenfalls nicht.

(3) Der Preis ist mit Vertragsschluss fällig und wird über die auf der Bezahlseite angebotenen Zahlungsarten entrichtet. Die Zahlungsabwicklung erfolgt durch Stripe; es gelten ergänzend die Bedingungen und Datenschutzhinweise von Stripe für den jeweiligen Zahlvorgang.

(4) Der Kunde erhält die Rechnung in elektronischer Form zusammen mit der Zahlungsbestätigung (§ 3 Abs. 2) an die bei der Buchung angegebene E-Mail-Adresse und stimmt dieser Übermittlungsform zu.

(5) Erstattungen nach diesen AGB erfolgen auf das bei der Buchung eingesetzte Zahlungsmittel.

§ 5 Nutzungsfrist von zwölf Monaten, Verlängerung, Verfall

(1) Der Prüfungsservice kann innerhalb von zwölf Monaten ab Vertragsschluss genutzt werden („Nutzungsfrist“). Genutzt ist der Prüfungsservice, wenn my:science die Übernahmeerklärung innerhalb der Nutzungsfrist ausgestellt hat (§ 6 Abs. 3). Der Prüfungstermin selbst kann nach Ablauf der Nutzungsfrist liegen.

(2) Die Übernahmeerklärung wird ausgestellt, sobald der Prüfling seine Prüfung über die Bootsschule1-App verbindlich angemeldet hat und Bootsschule1 die Antragsunterlagen für den Prüfling zusammenstellt. Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass die Prüfungsanmeldung so rechtzeitig erfolgt, dass die Übernahmeerklärung innerhalb der Nutzungsfrist ausgestellt werden kann.

(3) Der Kunde kann die Nutzungsfrist vor ihrem Ablauf um jeweils weitere zwölf Monate verlängern, auch mehrfach. Das Entgelt für jede Verlängerung beträgt 50 % des bei der ursprünglichen Buchung gezahlten Preises. Die Verlängerung ist per E-Mail an info@examu.eu zu beantragen; my:science übersendet daraufhin eine Zahlungsaufforderung. Die Verlängerung wird mit Zahlung des Verlängerungsentgelts wirksam; die neue Nutzungsfrist schließt an das Ende der bisherigen an.

(4) Wird der Prüfungsservice nicht innerhalb der – gegebenenfalls verlängerten – Nutzungsfrist genutzt und wird die Nutzungsfrist nicht verlängert, erlischt der Anspruch des Kunden auf die Leistung mit Ablauf der Nutzungsfrist. Eine Erstattung des gezahlten Preises erfolgt in diesem Fall nicht. Das gesetzliche Widerrufsrecht (§ 9) bleibt unberührt.

§ 6 Voraussetzungen und Mitwirkungspflichten

(1) Der Prüfling muss bei Bootsschule1 registriert sein und seine Prüfung über die Bootsschule1-App anmelden. Die Bezahlseite ist aus der Bootsschule1-App des Prüflings heraus aufzurufen; die Buchung wird dann dem Prüfling zugeordnet, aus dessen App der Aufruf erfolgt ist. Wird die Bezahlseite auf anderem Weg aufgerufen, kann die Buchung nur zugeordnet werden, wenn die bei

der Zahlung angegebene E-Mail-Adresse mit der E-Mail-Adresse übereinstimmt, unter der der Prüfling bei Bootsschule1 registriert ist. Kann die Buchung auch nach Rückfrage beim Kunden nicht zugeordnet werden, ist § 7 Abs. 3 anzuwenden.

(2) Der Kunde stellt sicher, dass die für die Übernahmeerklärung erforderlichen Angaben des Prüflings – insbesondere Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Geltungsbereich der Prüfung sowie Prüfungstermin und -ort – in der Bootsschule1-App vollständig und richtig hinterlegt sind. Für Folgen unrichtiger oder unvollständiger Angaben ist my:science nicht verantwortlich.

(3) Die Übernahmeerklärung wird dem Prüfling von Bootsschule1 zusammen mit den Antragsunterlagen per E-Mail als PDF-Dokument übermittelt. Zugleich übersendet my:science die Übernahmeerklärung dem Prüfungsausschuss. Der Prüfling ist verpflichtet, die Übernahmeerklärung seinen Antragsunterlagen an den Prüfungsausschuss beizufügen.

(4) Der Prüfling darf die von my:science übernommene Gebühr nicht zusätzlich selbst an den Prüfungsausschuss zahlen. Zahlt er sie dennoch, hat er sich wegen einer Rückerstattung an den Prüfungsausschuss zu wenden; my:science schuldet insoweit keine Erstattung.

(5) Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung (z. B. Mindestalter, Tauglichkeit, Zuverlässigkeit) ist allein Sache des Prüflings.

(6) Die gebuchte Variante des Prüfungsservices muss dem Geltungsbereich der tatsächlich angemeldeten Prüfung entsprechen (§ 7 Abs. 2).

(7) Der Prüfungsservice ist an den bei der Buchung zugeordneten Prüfling gebunden. Ein Wechsel des Prüflings ist bis zur Ausstellung der Übernahmeerklärung auf Anfrage möglich; danach ist er ausgeschlossen.

§ 7 Fälle, in denen der Prüfungsservice nicht genutzt werden kann

(1) Antragsunterlagen bereits versandt. Der Prüfungsservice kann nur für eine Prüfung genutzt werden, für die Bootsschule1 die Antragsunterlagen zum Zeitpunkt der Buchung noch nicht an den Prüfling versandt hat. Sind die Antragsunterlagen bereits versandt, kann der Prüfungsservice dieser Prüfung nicht mehr zugeordnet werden; der Prüfling zahlt die Prüfungsgebühr dann wie in den Antragsunterlagen angegeben selbst an den Prüfungsausschuss. Dasselbe gilt, wenn für dieselbe Prüfung bereits ein Prüfungsservice gebucht ist (Doppelbuchung). my:science informiert den Kunden und erstattet den gezahlten Preis in voller Höhe; der Vertrag ist damit rückabgewickelt.

(2) Abweichender Geltungsbereich. Meldet der Prüfling eine Prüfung an, deren Geltungsbereich nicht der gebuchten Variante entspricht (z. B. Buchung „SBF See“, Anmeldung zur kombinierten Prüfung See & Binnen), kann der Prüfungsservice für diese Prüfung nicht genutzt werden. my:science informiert den Kunden. Der Kunde kann wählen, ob er gegen Zahlung oder Erstattung der Preisdifferenz auf die passende Variante umbucht oder den gezahlten Preis in voller Höhe erstattet erhält.

(3) Nicht zuzuordnende Buchung. Kann my:science eine Buchung auch nach Rückfrage beim Kunden nicht einem bei Bootsschule1 registrierten Prüfling zuordnen, erstattet my:science den gezahlten Preis in voller Höhe.

(4) Die Rückabwicklung nach den Absätzen 1 bis 3 ist nur möglich, solange my:science die Übernahmeerklärung noch nicht ausgestellt hat.

§ 8 Rücktritt, Nichterscheinen, Terminverschiebung, Nichtbestehen

(1) Mit Ausstellung der Übernahmeerklärung hat my:science ihre Leistung vollständig erbracht. Ab diesem Zeitpunkt sind eine Stornierung oder Kündigung des Vertrags durch den Kunden ausgeschlossen; das Widerrufsrecht ist erloschen (§ 9 Abs. 2). Vor Ausstellung der Übernahmeerklärung besteht – abgesehen vom gesetzlichen Widerrufsrecht und den Fällen des § 7 – ebenfalls keine Stornierungsmöglichkeit; es gilt § 5.

(2) Rücktritt von der Prüfung. Tritt der Prüfling nach Ausstellung der Übernahmeerklärung von der Prüfung zurück, richtet sich der Rücktritt nach den Regelungen des Prüfungsausschusses. Erstattet der Prüfungsausschuss die Prüfungsgebühr ganz oder teilweise, erfolgt die Erstattung an my:science als Zahlerin und steht my:science zu. Der Kunde erhält den gezahlten Preis nicht zurück. Er kann den Prüfungsservice jedoch innerhalb der Nutzungsfrist nach § 5, die unverändert ab Vertragsschluss läuft, erneut für eine neu angemeldete Prüfung derselben Variante nutzen; my:science stellt hierfür auf Anfrage des Kunden eine neue Übernahmeerklärung aus. Vom Prüfungsausschuss für den Rücktritt erhobene Gebühren trägt der Prüfling.

(3) Nichterscheinen. Erscheint der Prüfling nicht zur Prüfung, bleibt die vom Prüfungsausschuss erteilte Zulassung nach dessen Regelungen für eine spätere Prüfung gültig; der Prüfling kann die Prüfung innerhalb der Gültigkeitsdauer der Zulassung zu einem neuen Termin ablegen. Die hierfür anfallenden Gebühren (insbesondere Verschiebungs- und Ausfallgebühren) trägt der Prüfling. Der Kunde erhält den gezahlten Preis nicht zurück; eine etwaige spätere Erstattung des Prüfungsausschusses steht my:science zu. Ist für einen neuen Termin eine neue Übernahmeerklärung erforderlich, gilt Absatz 2 Satz 4 entsprechend.

(4) Terminverschiebung. Wünscht der Prüfling eine Verschiebung des Prüfungstermins, beantragt er diese beim Prüfungsausschuss und zahlt die dafür nach der jeweils gültigen Gebührenregelung anfallende Gebühr unmittelbar an den Prüfungsausschuss. Die Übernahmeerklärung gilt für den verschobenen Termin fort. Verlangt der Prüfungsausschuss eine auf den neuen Termin bezogene Erklärung, stellt my:science diese auf Anfrage aus.

(5) Nichtbestehen. Besteht der Prüfling die Prüfung nicht oder nur teilweise, sind die Gebühren für Wiederholungs- oder Teilprüfungen nicht vom Prüfungsservice umfasst; der Prüfling zahlt sie unmittelbar an den Prüfungsausschuss.

§ 9 Widerrufsrecht

(1) Dem Kunden steht als Verbraucher das gesetzliche Widerrufsrecht zu. Einzelheiten ergeben sich aus der Widerrufsbelehrung; dort ist auch ein Muster-Widerrufsformular abgedruckt.

(2) Der Kunde verlangt bei der Buchung ausdrücklich, dass my:science mit der Ausführung des Prüfungsservices bereits vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt, und bestätigt seine Kenntnis, dass er sein Widerrufsrecht verliert, sobald my:science die Leistung vollständig erbracht, also die Übernahmeerklärung gegenüber dem Prüfungsausschuss ausgestellt hat (§ 356 Abs. 4 Satz 1 BGB).

(3) Widerruft der Kunde den Vertrag, bevor my:science die Übernahmeerklärung ausgestellt hat, erstattet my:science den gezahlten Preis unverzüglich, spätestens binnen 14 Tagen ab Zugang des Widerrufs, in voller Höhe; ein Wertersatz wird nicht berechnet, da die vorbereitende Datenprüfung noch keine Teilleistung darstellt.

(4) Der Kunde kann den Widerruf auch über die Online-Widerrufsfunktion unter <https://legal.examu.eu/#vertrag-widerrufen> erklären. my:science bestätigt ihm den Eingang des Widerrufs unverzüglich per E-Mail.

§ 10 Haftung

(1) my:science haftet unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, nach dem Produkthaftungsgesetz sowie im Umfang einer von ihr übernommenen Garantie.

(2) Für die leicht fahrlässige Verletzung wesentlicher Vertragspflichten – also solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf – haftet my:science begrenzt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden. Im Übrigen ist die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

(3) my:science haftet nicht für Entscheidungen, Fristen, Termine und Handlungen des Prüfungsausschusses, für Prüfungsergebnisse sowie für Verzögerungen, die auf unrichtigen oder unvollständigen Angaben des Kunden oder des Prüflings beruhen.

(4) Die Absätze 1 bis 3 gelten auch für die Haftung der gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen von my:science.

§ 11 Datenschutz

(1) my:science verarbeitet personenbezogene Daten des Kunden und des Prüflings ausschließlich nach den Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes und nur, soweit dies zur Durchführung des Vertrags oder zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist.

(2) Damit Bootsschule1 die Buchung dem Prüfling zuordnen kann, übermittelt my:science ihr über Stripe die Buchungsdaten. Zur Erbringung des Prüfungsservices übermittelt Bootsschule1 die für die Übernahmeerklärung erforderlichen Daten des Prüflings (insbesondere Name, Geburtsdatum, Geburtsort, Geltungsbereich, Prüfungstermin und -ort sowie die Daten des zuständigen Prüfungsausschusses) an my:science. my:science übermittelt die Übernahmeerklärung mit diesen Daten an den zuständigen Prüfungsausschuss. Zahlungsdaten werden durch Stripe verarbeitet. Bootsschule1 und my:science sind für ihre jeweilige Datenverarbeitung jeweils selbst verantwortlich.

(3) Einzelheiten zur Datenverarbeitung, zu den Rechtsgrundlagen, Speicherfristen und Betroffenenrechten enthält die Datenschutzerklärung von my:science unter <https://legal.examu.eu/#datenschutz>.

§ 12 Schlussbestimmungen

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Hat der Kunde seinen gewöhnlichen Aufenthalt in einem anderen Staat, bleiben zwingende Verbraucherschutzvorschriften dieses Staates unberührt.

(2) Für den Gerichtsstand gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

(3) my:science ist nicht bereit und nicht verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

(4) Erklärungen des Kunden gegenüber my:science, insbesondere der Antrag auf Verlängerung der Nutzungsfrist und Mitteilungen zum Prüfling, sind in Textform (z. B. E-Mail) abzugeben. Für den Widerruf gelten § 9 und die Widerrufsbelehrung.

(5) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen und des Vertrags im Übrigen unberührt.

Widerrufsbelehrung

für Verträge über den Prüfungsservice der my:science GmbH · Stand: 13. Oktober 2026

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (my:science GmbH, Schlehdornstraße 3, 82031 Grünwald, E-Mail: info@examu.eu) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Sie können Ihr Widerrufsrecht auch online unter <https://legal.examu.eu/#vertrag-widerrufen> ausüben. Wenn Sie diese Online-Funktion nutzen, übermitteln wir Ihnen auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. durch eine E-Mail) unverzüglich eine Eingangsbestätigung mit Informationen zum Inhalt der Widerrufserklärung sowie dem Datum und der Uhrzeit ihres Eingangs.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Hinweis auf das vorzeitige Erlöschen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht erlischt bei einem Vertrag über Dienstleistungen, wenn wir die Dienstleistung vollständig erbracht haben und mit der Ausführung erst begonnen haben, nachdem Sie dazu Ihre ausdrückliche Zustimmung gegeben und gleichzeitig Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie Ihr Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch uns verlieren. Vollständig erbracht ist der Prüfungsservice mit Ausstellung der Übernahmeerklärung gegenüber dem Prüfungsausschuss.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An: my:science GmbH, Schlehdornstraße 3, 82031 Grünwald, E-Mail: info@examu.eu

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung: Prüfungsservice _____
(Variante)

Bestellt am (*) / erhalten am (*): _____

Name des/der Verbraucher(s): _____

Anschrift des/der Verbraucher(s): _____

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier):

Datum: _____

(*) Unzutreffendes streichen.